Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 133 (2007)

Heft: 8

Rubrik: Monatsgedicht : Bananenrepublik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 23.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Monatsgedicht

Nebelspalter
Oktober

Bananenrepublik

War in einer Bananenrepublik fröhlich im Urlaub, günstig und chic. War wieder richtig erholt gewesen, hab dann unendlich viel nachgelesen; erfuhr von zuhaus, mit wacher Empörung, von Komplott und geheimer Verschwörung; hörte, dass weiter die Fetzen fliegen, dass sich zwei Lager erbittert bekriegen; Öl werd' gegossen ins offene Feuer ... Nun denn, das war mir gar nicht geheuer; kehrte gleich um mit zornigem Blick, eilte in die Bananenrepublik, lieg dort nun täglich genussvoll am Strand, voller Geduld, bis im Vaterland endet das schreckliche Schlachtengeschrei und – für vier Jahre – der Krieg ist vorbei.

Ulrich Weber

Irmas Kiosk

Peter Pol & Reto Fontana

